

# Vöcklamarkt **Aktuell**

**vp** | **voller  
power**

*für dich. für vöcklamarkt.*

Folge 157  
Juli 2015



## Wir unterstützen und fördern unsere Lehrlinge



Zwei bedeutende Vöcklamarkter Lehrlingsausbilder i.B. Komm.-Rat. Ing. Gallus Pesendorfer von der Firma Bau Pesendorfer und r.i.B. Fraktionsobfrau Susanne Scheinecker vom Autohaus Scheinecker mit einigen Lehrlingen.  
Foto: Bgm Josef Six

Im Familien- und Sozialpaket werden Familien mit Neugeborenen, Kindergartenkindern und Kindern, die die **SCHULBANK** drücken, unterstützt. Das erweiterte Paket umfasst nun auch junge Vöcklamarkter, die an der **WERKBANK** arbeiten.



**Josef Six**  
Bürgermeister

## Liebe Vöcklamarkterinnen, liebe Vöcklamarkter!

Endlich wieder Urlaubs- und Ferienzeit. So mancher wartet schon sehnsüchtig auf die Zeit nach Schulschluss. Da schwingt die Hoffnung mit, Eintönigkeit und Belastungen des Alltags wieder einmal hinter sich zu lassen. Da ist oft auch der Traum von Ferne, neue Ziele oder Länder zu entdecken, aber auch um Abstand zu gewinnen zu Situationen, vielleicht auch zu Menschen. Jeder Mensch braucht solche Zeiten, die wir Ferien nennen, und auf die wir als Urlaub auch Anspruch haben. Jeder Mensch braucht Zeiten, um sich zu erholen, um sich selbst zu begegnen, um mit anderen auf neue Weise zusammen zu sein. Und jeder Mensch verbringt seine Ferien, seinen Urlaub auf seine ganz persönliche Weise. Der eine schweißtreibend auf einen Berg, der andere relaxed am Strand.

Urlaubmachen kostet Geld, selbst als "Massentourist" und mit Pauschalreisen. Und was machen diejenigen, denen das "Kleingeld" für solche Reisen fehlt: die kinderreiche Familie, der arbeitslose Familienvater? (alle jene wird unsere Initiative „Familienförderung“ interessieren).

Ferien. Urlaub. Das ist nicht nur eine Frage des großen Geldes, der weiten Reise, der ausgefallensten Abenteuer. Das ist auch eine Frage, wie ich mit mir selbst und den anderen umgehe. Dass ich spüre, wo mein Leben und ich alleine von der Arbeit bestimmt werden. Dass ich erfahre, wo ich offen bin für Unerwartetes, für Erlebnisse und Ereignisse, die ich nicht vorausgeplant habe. Dass ich mehr Mensch werde, weil ich mich nicht selbst bewerte nur aufgrund der Leistungen meiner Arbeit.

Diese Zeit ist auch wichtig im Rhythmus des Lebens. Es ist eine geschenkte und eine verdiente Zeit. Es ist auch die Chance, sich selbst von einer anderen Seite kennenzulernen. Und dazu brauche ich nicht das große Geld und muss nicht weit weg fahren.

Dazu passend ein Zitat von Karl Valentin, der Münchner Komiker drückte es einmal so aus: "Heute will ich mich besuchen, hoffentlich bin ich daheim."

**Ferien. Urlaub. Seien Sie daheim, wo immer Sie auch Ihre Ferien verbringen.**

Euer Bürgermeister  
Josef Six

Sprizensteinpark am Attersee  
Foto: Bgm Josef Six



## 35 Tonnen Spielsand an Vöcklamarkter Kinder ausgeliefert.

Wie im vergangenen Jahr war auch heuer wieder unsere Spielsandaktion ein Riesenerfolg. 4 Teams unserer VP-Ortsgruppe rückten aus, um den von den Eltern bestellten Spielsand zuzustellen. Jedes dieser Teams war mit Traktor, Kipper, Schiebetrühen und Schaufeln ausgestattet. So war es kein Problem, innerhalb eines Freitagnachmittags alle Sandkisten nachzufüllen. Lediglich ein kleiner Rest blieb übrig, dieser fand Verwendung am Spielplatz unseres Pfarrcaritas-Kindergartens.



Martina und Alois Gramlinger, sowie Gerhard Fellner beim Sand ausliefern.



Der kleine Johannes der Familie Wegleitner freute sich über den Spielsand.  
Fotos: Bgm Josef Six

## Ergänzung zum Familien- und Sozialpaket der Marktgemeinde Vöcklamarkt

Nach dem Beschluss unseres Familien- u. Sozialpakets wurde ich mehrmals mit einer Frage konfrontiert: Ist es Aufgabe der Gemeinde, derartige Förderungen auszubehalten, wo doch die Höhe der ausbezahlten Gelder eher bescheiden ist? Meine ganz klare Antwort: **„Es wird jeder Euro, den eine (junge) Familie an Unterstützung erfährt, notwendig gebraucht.“** Ich erlebe tagtäglich bei Gesprächen mit jungen Müttern oder Vätern, insbesondere wenn diese alleinerziehend sind, was Sache ist. In der Statistik ist der Unterschied des Familien-pro-Kopf-Einkommens zu kinderlosen Paaren oder alleinstehenden Menschen deutlich ablesbar.

**Wir möchten mit diesen Förderungen nicht nur unterstützen, sondern auch ganz klare Signale der Wertschätzung und Anerkennung an Familien in unserem Gemeindegebiet senden.**

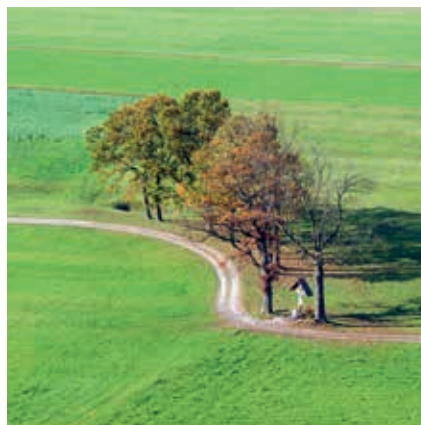


Foto: www.shutterstock.com

## So schön ist Vöcklamarkt...

**...unter diesem Motto veröffentlichen wir schöne Aufnahmen von Vöcklamarkt.**

Bitte schicken Sie uns Ihre Bilder an folgende E-Mail Adresse:  
bgm.six@voecklamarkt.ooe.gv.at



Schützenkreuz in Schmidham



Schloss Walchen

Fotos: Bgm Josef Six



**Josef Six**  
Bürgermeister

## Michaela Kepplinger-Mitterlehner und Othmar Karas in Vöcklamarkt

Am 23. Mai war der EU-Abgeordnete Othmar Karas zu Gast in **Vöcklamarkt**. Um 18:30 standen er, sowie der EU-Abgeordnete Raymon dem hiesigen **Gemeinderat** für Fragen und Diskussion zum Thema TTIP zur Verfügung. Um 20:00 Uhr waren die gesamte Gemeinde und interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen, über **20 Jahre EU und die Entwicklungen Österreichs seit dieser Zeit** als Mitgliedstaat zu diskutieren.

Im ersten Teil der öffentlichen Veranstaltung referierte die Vorstandsdirektorin der Raiffeisen-Landesbank über die zur Krisensicherung installierte Europäische Bankenunion. In ihrer natürlichen und sympathischen Art

legte sie uns die Auswirkungen auf das österreichische Bank- und Finanzwesen dar.

Auch bei der öffentlichen Diskussion war das Freihandelsabkommen mit den Vereinigten Staaten ein großer Diskussionspunkt. **„TTIP ist eine Chance, birgt aber auch Risiken, die Globalisierung aktiv mitzugestalten.** Wollen wir nicht zum Verlierer der Globalisierung werden, müssen wir die EU zur Stimme Europas in der Welt machen“, so Karas.

Der TTIP-kritische Resolutionstext an die österreichische Bundesregierung wurde in der Sitzung vom 18. Juni im Gemeinderat einstimmig beschlossen.



Othmar Karas, Michaela Kepplinger-Mitterlehner und Anton Hüttmaier waren zu Gast in Vöcklamarkt.

### Impressum:

**Herausgeber und f.d.l.v.:**  
Zeitungsteam der ÖVP Vöcklamarkt  
**Druck:** Hitzl Druck St. Georgen/A.

Neues auch im Internet unter:  
[www.oevp-vm.at](http://www.oevp-vm.at)

# PILLICHSHAMMER

Möbel

Tischlerei

Planung

[www.moebel-pillichshammer.at](http://www.moebel-pillichshammer.at)

## Junges Wohnen in Vöcklamarkt

Für junge Familien sind günstige Wohnflächen oftmals ein großes Thema. Allein die Gründung eines eigenen Hausstandes ist eine kostenintensive Angelegenheit. Um jungen Vöcklamarktern diesen Schritt zu erleichtern, wollen wir mit dem gemeinnützigen Wohnbauträger „Wohnbau Hausruckviertel“, ein gefördertes Wohnprojekt umsetzen, welches speziell auf Hausstandsgründer und junge Familien zugeschnitten ist. Der oben angeführte Wohnbauträger betreibt bereits die Wohnanlage in der Bahnhofstraße (ehemalige Wirglauergründe). Im nördlichen Teil dieser

Anlage (Bild 1) ist jene Fläche gut erkennbar. In der Fotomontage (2. Bild) ist das Bauvorhaben mit dem derzeitigen Planungsstand ersichtlich. Geplant sind 12 Wohnungen mit jeweils 55 m<sup>2</sup>, sowie 3 Wohnungen mit je 75m<sup>2</sup>. Das gesamte Bauvorhaben ist mit einer Tiefgarage unterkellert.

Das diesbezügliche Ansuchen an den zuständigen Landesrat wurde bereits gestellt. In seinem Antwortschreiben vom 30. Mai 2015 gab er uns die Einreihung in die Prioritätenliste der geförderten Wohnbauprojekte bekannt.



**Marita Achleitner**  
Vizebürgermeisterin



Anhand der beiden Bilder ist auf dem rechten Foto das geplante Wohnprojekt zu sehen.

## Flüchtlingskrisen

Medien aller Art berichten rund um die Uhr tagtäglich von Flüchtlingskrisen! Eigentlich ist schon mehr als genug darüber geredet, berichtet und vorgeschlagen worden - es bedarf keiner weiteren Worte - es müssen Taten folgen!

Es ist unsere zwischenmenschliche und moralische Verantwortung bzw. Pflicht, alles uns Mögliche zu tun, helfend zur Tat zu schreiten.

Wir leben auf keiner Insel der Seligen - wir haben nur das Glück, dass seit Jahrzehnten keine kriegerischen Handlungen bei uns stattfinden.

Wir helfen mit Tat und Rat, dass durch kriegerische Handlungen vertriebene Menschen bei uns Aufnahme und auch Heimat finden können und von uns angenommen werden - ohne Vorbehalt!



**GR Hubert Asamer**  
Umwelt- und  
Finanzausschuss



**GV Franz Teufl**  
Obmann Bauausschuss

## Neue Straßenbeleuchtung

Da die alte Straßenbeleuchtungsanlage in Vöcklamarkt bereits völlig überaltert und unwirtschaftlich ist, wird sie im Laufe der kommenden 3 Jahre im ganzen Gemeindegebiet ausgetauscht. Sie entspricht nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen und es wird mit viel Strom wenig Licht erzeugt. Dieses Verhältnis wollen wir jetzt umkehren.

Dazu haben wir uns für den Einsatz von modernen LED-Leuchten entschieden, die höhere Lichtausbeute und bessere Qualität für ein gutes Ausleuchten der Straßenabschnitte garantieren. Zeit- und Kostenersparnis erwarten wir uns aber auch durch bessere Wartungsfreundlichkeit.

Die neue Beleuchtung soll vor allem gute Sicht und damit mehr Sicherheit für die Gemeindebürger gewährleisten. Wir wollen hier Qualitätsverbesserung bei gleichzeitiger Energieeinsparung erreichen. Noch heuer wird der erste Schritt für eine energieeffiziente Straßen- und Schutzwegbeleuchtung in der Gemeinde gesetzt.

Von den zuständigen Ausschussmitgliedern wurden verschiedene Modelle besichtigt, Vergleiche angestellt und eine Auswahl getroffen. Bei der letzten Gemeinderatsitzung wurde die Anschaffung des ersten Teiles der Schaltschranke und Lampen beschlossen.

### **Straßensanierung und –neubau**

Heuer wurden im Gemeindegebiet bereits folgende Arbeiten im Straßenbereich durchgeführt:

- Pflastersanierungsarbeiten im Marktgebiet
- Verschiedene kleinere Asphaltierungsarbeiten von Zufahrtsstraßen
- Asphaltierung der Siedlungsstraße „Hoarstubn“ in Schmidham
- Asphaltierung des Geh- u. Radweges entlang des „Vöcklamarkter-Ringes“
- Bau des Geh- u. Radweges von Mörasing nach Fornach

In nächster Zeit werden folgende Straßensanierungsarbeiten begonnen:

- Sanierung der Hauptstraße in Schmidham mit einem Dünn-schichtbelag
- Sanierung Dr.-Scheiber-Straße
- Sanierung Lehrstraße
- Sanierung Wultingergasse

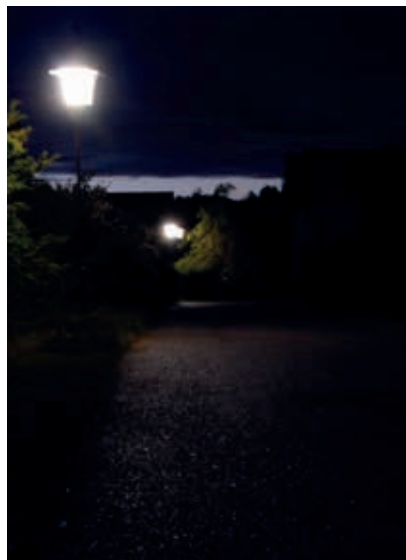
Sobald es unsere finanziellen Mittel erlauben, sind noch folgende Baustellen geplant:

- Heroalstraße Mösenthal
- Thalberg
- Hainberg

Es ist uns ein besonderes Anliegen, alle diese teilweise sehr kostenintensiven Straßenbauprojekte aus eigenen Finanzmitteln bzw. Rücklagen finanzieren zu können.

Im Vergleich die wesentlich bessere Ausleuchtung der Verkehrsflächen bei rund 65% Stromersparnis.

Fotos: Bgm Josef Six



## Adaptierung Familien- u. Sozialpaket

Wie in meinem letzten Bericht angekündigt, forderte ich, unser Familienpaket mit einer Lehrlingsförderung zu ergänzen!

Da mir die Berufsausbildung unserer Jugendlichen nach der Pflichtschule sehr am Herzen liegt und ich der Meinung bin, dass es eine Notwendigkeit ist, den Lehrberuf aufzuwerten und als attraktive, praxisorientierte Ausbildung zu positionieren.

Dazu wurde in der letzten Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2015 laut meinem Antrag beschlossen, dass jeder mit Hauptwohnsitz in Vöcklamarkt gemeldete Lehrling, für jedes positiv abgeschlossene Berufsschuljahr, **Vöcklamarkter Wirtschaftsgutscheine in Höhe von € 40,00** erhält.

Nach der Installation des Projekts „SedA“ in der Neuen Mittelschule und der Aktion Schule und Wirtschaft unter dem Motto „Lebe dein Talent“,

haben wir mit dieser Offensive einen weiteren, wichtigen Schritt in diese Richtung gesetzt.

Ein großer Dank gilt unseren regionalen Unternehmen für die hohe Bereitschaft, Lehrlinge auszubilden!

Im Moment absolvieren 119 Vöcklamarkter Jugendliche eine Lehre!

Für unsere Vöcklamarkter Lehrlinge bedeutet dies, ab sofort euer positives Berufsschulzeugnis (ab Abschluss Berufsschule Juli 2015) einzupacken und am Gemeindeamt eure Gutscheine abzuholen!!!

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen und erholsamen Sommer!

**Susanne Scheinecker**  
WB-Obfrau



**GV Susanne Scheinecker**  
WB Obfrau  
Fraktionsobfrau

*Dach & Wand  
von Meisterhand*

**Anton**

**Quehenberger**

**Dachdecker- & Spenglereimeisterbetrieb GmbH**

**4870 Vöcklamarkt • Fornacher Straße 26**

**Tel.: 0 76 82 / 200 92 • Fax: DW 16**



GR Alois Gramlinger  
Obmann

## Nicht vergessen: Hier wächst Dein Essen!

Müll und Hundekot als Gefahr für Tier und Mensch.

Die Natur ist Erholungsraum für uns Menschen, Lebensraum für Tiere und Pflanzen sowie Grundlage der Lebensmittelproduktion. Die Bewirtschaftung durch die Bäuerinnen und Bauern sichert den Erhalt der Kulturlandschaft wie wir sie kennen und brauchen und ist Garant für die Versorgung mit frischen, regionalen Lebensmitteln.

- **Ein „Sackerl für’s Gackerl“ ist auch außerhalb des Ortszentrums Pflicht!** Wiesen, Weiden und Futterflächen müssen frei von Hundekot sein. Bakterien im Hundekot sind die häufigste Ursache für Fehlgeburten bei Rindern und Schafen.
- **Hinweisschild gegen Hundekot!** Unsere Wiesen und Felder sind nicht

nur die Teller für unsere Tiere sondern letztlich auch für uns Menschen.

- **Müll ist eine große Gefahr für Wild- und Nutztiere!** Bei der Feldarbeit werden beispielsweise Aludosen und Glasflaschen in kleine Stücke gerissen, bei Tieren können diese zu gefährlichen äußeren und inneren Verletzungen führen.
- **Jede/r hat die Möglichkeit Müll in Altstoffsammelzentren kostenlos zu entsorgen!** Wer hingegen seinen Abfall in der Natur „entsorgt“, dem drohen Strafen von über 7.000,- Euro!

**Die Vielfalt macht uns stark.  
Gemeinsam gestalten wir Zukunft –  
mit Herz, Hirn und Hand**

### Wussten Sie, dass

- es in Österreich rund 380.000 Bienenvölker gibt. Bienen leisten mit der Bestäubung Unbezahlabares für die Landwirtschaft und sind ein wesentlicher Teil des Ökosystems.
- ungefähr 80% aller Blütenpflanzen durch Bienen bestäubt werden. Honigbienen sichern dadurch in der gesamten EU den Bestand von ca. 80.000 Pflanzenarten.
- der Wert der Bestäubung in ganz Österreich bei 525 Mio. Euro liegt.
- von einem Bienenvolk in unserer Gegend 15 bis 20 kg Honig pro Jahr geerntet werden können.
- rund 10.000 Hektar Biodiversitätsflächen auf den heimischen Feldern Nahrung für Bienen und Insekten garantieren.
- die Hauptursache des Bienensterbens die Varroa-Milbe ist, Klimafaktoren, Strahlung von Handymasten und eine einseitige intensive Landwirtschaft dazu beitragen können.



**Deshalb werden wir im Herbst auf den Biotopflächen der Gemeinde eine Bepflanzung mit „Bienenfreundlichen“ Sträuchern und Bäumen vornehmen.**



## Michaela Langer-Weninger

Spitzenkandidatin der Bauern/innen für Landtagswahl 2015

Einstimmig wurde LtbG. Langer-Weninger auf Bezirksebene zu der am 27. September 2015 stattfindenden Landtagswahl nominiert

Die Bäuerin aus Innerschwand ist bekannt für ihr Engagement in vielen Tätigkeitsfeldern. Besonders liegen ihr folgende Bereiche am Herzen:

- **Stärkung des ländlichen Raumes**  
Sicherung des Grund und Bodens als wichtigste Ressource für unsere Lebensqualität, gesunde Lebensmittel aus- und Erholung in- unserer Region
- **Förderung der regionalen Wirtschaft**, funktionierende Landwirtschaft als Motor im ländlichen Raum für Investitionen und Arbeitsplätze
- **starke Nahversorgung direkt vom Bauern** – der Bezirk Vöcklabruck liegt im Spitzenfeld Oberösterreichs in punkto Nahversorgung

- **abwechslungsreiche Thementage**, sowie die Mondseelandtage der Landwirtschaft tragen zu einem größeren Bewusstsein und einem besseren Miteinander zwischen Produzenten und Konsumenten bei
- **Kinder, Familie und Beruf**  
eine im Herbst startende regionale Ausbildung zur Tagesmutter auf Bezirksebene sowie die Weiterentwicklung der drei Familienbundzentren in Kompetenzzentren für Familien und Erziehungsarbeit, als auch die Angebote des Familienbundes tragen zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei

Und Michaela Langer-Weninger sagt selber: "Die Arbeit mit und für die Bevölkerung in unserem Land ist mir wichtig und macht mir Freude."

Es geht dabei nicht immer nur um große Gesetzestexte, sondern um die individuellen Bedürfnisse und Probleme der Menschen in den Regionen.



GR Martina Gramlinger  
Ortsbäuerin



**expert** 

Wir hören zu und beraten Sie gerne.

**BUCHINGERgroup**  
ELEKTROTECHNIK & TRANSPORTE



**GR Heidi Reitsperger**  
Familien- und  
Sozialausschuss

## Pfarrcaritaskindergarten neu eingerichtet

“Chance ergriffen”

Die Freude ist bei allen groß über die tollen Gruppenräume und die Neugestaltung des Kindergartens. Nach über 30 Jahren war die Einrichtung schon ein wenig in die Jahre gekommen. Es ergab sich mit der Förderoffensive des Bundes die einmalige Chance auf eine vollständige Erneuerung von 4 Gruppenräumen. Die gesamten Kosten für neue Möbel in den Gruppen, Böden, Akustikdecken, Malerarbeiten, Sanierung der sanitären Anlagen, Elektroarbeiten sowie einer neuen, von den Kindern heiß geliebten Nestschaukel im

Garten belaufen sich auf € 137.000,-. Soweit möglich wurden die Arbeiten an ortsansässige Betriebe vergeben. Der Eigenanteil der Gemeinde liegt bei etwa € 40.000,-.

Durch das Engagement der Gemeinde und die tatkräftige Unterstützung des Bauhofes konnten die Arbeiten rasch durchgeführt werden.

Ein großes “DANKESCHÖN” an Bürgermeister Josef Six und Amtsleiter Robert Schrötter für ihren Einsatz und die perfekte Planung.

Eine Gemeinde  
mit Kindern  
ist eine Gemeinde  
mit Zukunft!

Landesrätin Mag<sup>a</sup> Doris Hummer freute sich bei der Eröffnung mit den Kindern über die neuen Gruppenräume.

Foto: Bgm Josef Six

Kinderbetreuung in Vöcklamarkt findet, wie auch im oö. Kinderbetreuungsatlas bestätigt, auf höchstem Niveau statt und bietet für Eltern im Kindergarten eine breite Palette an Wahlmöglichkeiten:

- Spiegel-Treffpunkt** • Pfarre Vöcklamarkt, Eltern-Kind-Spielgruppe für Kinder von 1-4 Jahren
- Krabbelstube** • Schatzis Kinderstube, 11 Kinder von 1,5-3 Jahren
- Kindergärten**
  - Montessorikindergarten, 1 Gruppe mit 20 Kindern
  - Pfarrcaritaskindergarten Vöcklamarkt, 5 Gruppen mit 100 Kindern
  - Pfarrcaritaskindergarten Vöcklamarkt, 1 Loslassgruppe für Kinder ab dem 20. Lebensmonat
  - Pfarrcaritaskindergarten Zipf, 6 Kinder aus Vöcklamarkt
  - Schatzi\*s Kinderstube, 1 Gruppe mit 10 Kindern
- Schülerbetreuung** • Schatzi\*s Kinderhort, 1 Gruppe mit 20 Schülern



# Wiederherstellung des Geh- und Radwegs

in der Reichenthalheimer Au, Richtung Unteralberting.

Seit vielen Jahren gibt es den Wunsch vieler Radfahrer und Spaziergeher, nicht nur Vöcklamarkter, nach der Wiederherstellung der ehemaligen Verbindung direkt an der Nordseite der „Dürren Ager“. Derzeit ist dieser Weg, aufgrund starker Ausschwemmungen und eines Uferabbruches an einer Stelle, nur sehr schwer passierbar. Aufgrund dieser Situation wurde bereits vor Jahren eine Grundsatzvereinbarung mit den Grundbesitzern an der Nordseite der „Dürren Ager“ abgeschlossen. Seitdem steckte dieses Vorhaben in einer Sackgasse. In den letzten Wochen gelang aber ein wichtiger weiterer Schritt. Es wurden auch mit den Grundbesitzern am Südufer des Baches, deren Grundflächen für einen nachhaltigen Uferschutz durch den Gewässerbezirk nötig sind, die erforderlichen Kauf-Vereinbarungen abgeschlossen. In den vergangenen Tagen fand mit allen betroffenen Grundbesitzern, dem Vertreter des öffentlichen Gewässerguts und mir, als Vertreter der Gemeinde, die Neufestsetzung der Grundgrenzen statt. Dies ist jetzt die Basis für das Uferschutzprojekt, auf diesem wir unseren neuen Weg anlegen wollen. Das Vorhaben ist somit startklar und sollte entsprechend schnell umgesetzt werden.



Zwischen Reichenthalheim und Unteralberting soll in Zukunft ein gefahrloses Passieren für Radfahrer und Spaziergänger möglich sein.

Bgm Josef Six

## Bushaltestelle Bahnhofweg Vöcklamarkt

In der Frühjahrsausgabe dieser Zeitung machte ich den Vorschlag eines Wartehäuschens bei der Bushaltestelle am Ende des „Bahnhofswegerls“. Zwischenzeitlich wurde vom Bürgermeister die Zustimmung des Grundbesitzers bezgl. des Verkaufs der benötigten Grundfläche eingeholt. Nach Fertigstellung des Geh- u.

Radwegs am „Vöcklamarkter-Ring“ fehlt nun noch die Genehmigung der OÖ. Landesstrassenverwaltung sowie der Beschluss der Gemeinde.

Ich freue mich für alle Benutzer dieser Haltestelle, dass dieser lang gehegte Wunsch eines Unterstandes nun in Erfüllung geht.



GR Elfi Huemer  
Sozialausschuss



An der Bushaltestelle, beim sanierten Gehweg, wird das Wartehaus errichtet.



**Renate Zauner**  
Obfrau

## Nachlese: ... denn bei den ÖVP Frauen ist immer etwas los

Neben gemeinschaftlichen und sozialen Aktionen stellen sich die ÖVP-Frauen von Vöcklamarkt auch immer der Herausforderung auf aktuelle politische Themen einzugehen.

Beim **OÖ. Zukunftsforum von Frauen-Landesrätin Mag.a Doris Hummer und dem Frauenreferat des Landes Oberösterreich**, das vor mittlerweile fünf Jahren ins Leben gerufen wurde, um eine offene Diskussionsplattform für die Frauenpolitik in Oberösterreich zu schaffen, konnten wir uns diesbezüglich informieren und mitdiskutieren.

### Das Motto heuer lautete: "Frauen.Leben.2030"

Die Frage nach der Bedeutung von Rollenklischees war u.a. auch Inhalt der Diskussionen und Vorträge. Frauen müssen sich heute immer noch für ihre Berufsentscheidungen und gewählten Lebensmodelle verteidigen. Familienarbeit oder Erwerbsarbeit, Vollzeit oder Teilzeit, selbstständige oder unselbstständige Beschäftigung, Kind oder Karriere: Es gibt kein richtig oder falsch. Die ÖVP-Frauen unterstützen Oberösterreichs Frauen getreu dem Motto der aktuellen Kampagne "Sei du selbst. Bewusst!" dabei, ihr Leben individuell nach ihren Wünschen, Fähigkeiten und Begabungen zu gestalten.

Wir möchten alle Frauen ermutigen, Infos bei Bedarf im Frauenreferat des Landes OÖ einzuholen.

### Gedanken zum Sommer- Gedanken zum Urlaub:

Urlaub – in diesem Wort steckt das Wort „Erlaubnis“.

Wir erlauben uns im Urlaub Dinge, die wir uns sonst nicht gönnen. Urlaub ist die Erlaubnis, sich nicht von äußeren Zwängen leiten zu lassen. Urlaub ist die Erlaubnis, eine Auszeit zu nehmen, den Stress abzulegen. Es muss im Urlaub Augenblicke geben zum Genießen für jede von uns!

Und daher wünschen wir euch:

Genießt den Geruch des reifen Getreides, die lachsroten Blüten des Klatschmohns, die dunkelblauen Kornblumen, den Schatten des Lindenbaumes, die duftenden Heckenrosen,...

Genießt den Espresso auf der Terrasse, ein köstliches Eis mit der Nachbarin,...

Genießt gute Gespräche,...



Eine schöne, erholsame Sommerzeit wünscht euch allen das Team der ÖVP Frauen von Vöcklamarkt!

(v.l.n.r. Trendforscher Harry Gatterer, Autorin Angelika Hager, Journalistin Birgit Kelle, Landesrätin Mag. Doris Hummer)



## Franziska Permenschlager feierte den 100er

Frau Franziska Permenschlager, seit Mai 1984 Mitglied des Seniorenbundes, feierte am 30. Mai 2015 ihren 100. Geburtstag und erfreut sich bester Gesundheit. Viele Gratulanten, unter ihnen Ehrenobfrau Konsulentin Maria Mair, kamen mit besten Glückwünschen und freuten sich mit der Jubilarin.

Der Seniorenbund wünscht ihr Gottes Segen, viel Gesundheit und noch weitere schöne Lebensjahre.



**Theresia Maier**  
Seniorenbund Obfrau

## Geburtstage 2. Quartal 2015

Zehn Personen feierten ihren besonderen Geburtstag im Gasthaus Rauchenschwandner. Die Obfrau konnte dazu auch drei Paare, die die Goldene Hochzeit feierten, begrüßen.



## Goldene Hochzeiten

Marianne & Adolf Neudorfer • Maria & Ernst Ebetsberger • Josefa & Alois Six



## Veranstaltungen: der nächsten Monate

### 10. Juli

Landes- Radwandertag

### 15. Juli

Oma Opa Enkerl Ausflug

### 5. August

Wanderung um den Offensee

### 13. August

Fahrt ins Blaue

### 19. August

Grillfest in Walchen

### 2. September

Wanderung Erentrudisalm

### 15. September

Badefahrt nach Geinberg

### 21. - 25. September

Wanderwoche in Mittersill

**Monatlich eine Radtour je  
nach Witterung - Termine am  
Monatsprogramm oder im  
Internet [www.oevp-vm.at](http://www.oevp-vm.at).**

**Weitere Auskünfte Resi Maier  
Tel.: 07682 6528**

## Allgemeine Hinweise:

Genauere Beschreibung der Wanderrouten, Abfahrtszeiten in den jeweiligen Monatsankündigungen und in den Schaukästen. Witterungsbedingte Änderungen sind möglich.



**GR Mag. Michael Steiner-Schweissgut**  
Kulturausschuss

## 30 Jahre Singkreis Vöcklamarkt/Pfaffing

[www.singkreis-voecklamarktpfaffing.at](http://www.singkreis-voecklamarktpfaffing.at)

Seinen 30. Geburtstag feierte der Singkreis Vöcklamarkt/Pfaffing im Juni 2015 mit einem Festkonzert. Über 200 Besucher kamen um den Liedern, großteils Repertoire aus den letzten 5 Jahren, zu lauschen. Auch die mittlerweile 91-jährige Gründerin OSR Konsulentin Irmgard Neudorfer war vor Ort. Sie dirigierte dann auch ein Lied, das nicht nur vom Chor, sondern auch von allen anwesenden, ehemaligen Chormitgliedern gesungen wurde - ein besonderer Augenblick. Der Chor lud zum Konzert auch ein Orchester ein, das ihn bei einigen Stücken begleitete. Besonders fiel dem Publikum das hohe Niveau der Werke und der Darbietung auf. Auch die reibungslose Organisation abseits des musikalischen Geschehens wurde lobend erwähnt.

### Zur Geschichte

Nach der Gründung durch OSR Konsulentin Irmgard Neudorfer im kleinen Kreis, gesellten sich immer mehr Personen dazu – aus der Singgemeinschaft erwuchs langsam ein Chor. Der Singkreis Vöcklamarkt/Pfaffing erhielt seinen Namen, gewann an Bekanntheit und bekam immer wieder

Einladungen zu Konzerten, musikalischen Umrahmungen, Volksliedsingen, usw.

Im Sommer 2002 übernahm ich die Chorleitung.

In den folgenden Jahren wurde das Repertoire mit Musicalchören, Operettenstücken, Opernarien arrangiert für Chor, Gospels und Spirituals, Musik der Klassik, Renaissance sowie Romantik erweitert. Zahlreiche bekannte Komponisten kann man hier aufzählen: Mendelssohn Bartholdy, Mozart, Bach, Schütz, Llyod Webber, Bernstein und und und. Aber auch den Volksliedern wurde in mehreren Konzerten Platz eingeräumt.

Für die nächsten Jahre sind ein Musical-Konzert, ein Konzert mit Schlagern aus diversen Jahrzehnten sowie ein Konzert mit Liedern aus der Ö3-Hitparade geplant. Des Weiteren macht der Chor praktisch jedes Jahr Weihnachtsveranstaltungen, die mittlerweile schon über die Grenzen Vöcklamarkts bekannt sind und auch von auswärtigen Zuhörern gerne besucht werden.

Beim Jubiläumskonzert war die Volksschulturnhalle bis auf den letzten Platz gefüllt.

Foto: Mag. Michael Steiner-Schweissgut



## „Heisses Pflaster“

das Fest für die ganze Familie

Am 26. Juli steht heuer wieder unser Marktfest am Programm. Wir haben uns im Kulturausschuss bemüht, ein Programm mit Straßenkünstlern und Musikern aus der ganzen Welt zu organisieren. An allen Ecken und Enden unseres Festplatzes ist in bewährter Weise für beste Unterhaltung gesorgt.

Ein spezielles Kinderprogramm sorgt für gute Stimmung bei den Kleinsten. Zudem versorgen uns unsere Wirte, die Prangerschützen und die Bäuerinnen mit vielen Köstlichkeiten.

Als Höhepunkt steht am Abend ein Konzert der **POXRUCKER SISTERS** am Programm, und mit einer Feuershow klingt der Abend aus.

### Bei Schönwetter:

Um 20:30 Uhr Open-Air am Marktplatz

### Bei Schlechtwetter:

Ab 19:30 Uhr mit der Vorband **Daxner3** in der Mehrzwecksporthalle

Wir laden Sie herzlich ein, nutzen Sie die Gelegenheit, mit uns einen unterhaltsamen Tag mit Ihrer Familie zu verbringen.



**GR Johannes Zieher**  
Kulturausschuss Obmann

**PS** **Poxrucker**  
**Sisters**

**26. Juli 2015**  
**LIVE in Vöcklamarkt**



# Arbeit

schafft Wohlstand  
und soziale Sicherheit.

**Dafür geben wir alles.**

[www.ooevp.at](http://www.ooevp.at) f /ooevp

**ooevp**

Die Oberösterreich-Partei

## Das OÖ-Maßnahmenpaket für Arbeit

**Eine aktive Arbeitsmarktpolitik und die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Oberösterreich sind die Schwerpunktthemen der OÖVP.**

Oberösterreich liegt wie Salzburg, mit einer Jahres-Arbeitslosenquote von 5,7 Prozent, im Bundesländervergleich 2014 auf Platz 1. Dennoch stellte die verhaltene konjunkturelle Entwicklung Oberösterreich auf eine harte Probe am Arbeitsmarkt, die auch 2015 anhalten wird. „Wir wollen wieder ein Land der Vollbeschäftigung werden und nicht zu denjenigen gehören, die zweistellige Arbeitslosenzahlen hinnehmen“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

**Oberösterreich tut so viel wie kein anderes Land**

Trotz schwieriger budgetärer Situation wird das Land Oberösterreich seine Mittel für den Arbeitsmarkt heuer um eine Million Euro erhöhen. Die Qualifizierung, mit besonderem Fokus auf Jugendlichen, Frauen, Personen mit Migrationshintergrund so-

wie älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, bleibt Schwerpunkt einer aktiven Arbeitsmarktpolitik. Zusätzlich wird das Land Oberösterreich auch Maßnahmen zur Ankurbelung der Wirtschaft setzen: So ist die Investitionsquote im Landesbudget 2015 mit 17,14 Prozent überdurchschnittlich hoch.

„Arbeitsplätze sichern und schaffen muss immer oberste Priorität haben. Wir müssen die Investitionstätigkeit der Unternehmen ankurbeln und den

Wirtschaftsstandort Oberösterreich attraktivieren, um in weiterer Folge neue Arbeitsplätze zu schaffen“, so Landesgeschäftsführer Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer.



*„Vollbeschäftigung ist unser höchstes Ziel, denn Arbeit heißt Lebenssinn und Perspektive haben.“  
Dr. Josef Pühringer*

### **OÖ investiert in den Arbeitsmarkt:**

- Erhöhung der Mittel für den Arbeitsmarkt um 1 Million Euro
- Überdurchschnittliche Investitionsquote von 17,14 % für 2015 budgetiert
- Ausbau der Maßnahmen zur Qualifizierung